

December 1704. gestorben ist. 1698. ward ein Bataillon von der Garde genommen, und für den Obristen Christian von Pannerwitz ein Regiment daraus errichtet. (S. Num. 18.) Als 1702. der G. F. M. Graf von Barfus sich dieses Regiments begab, folgte ihm der G. F. M. Reichsgraf Alexander Hermann von Wartensleben. 1708. wurden noch 2. Bataillons von der Garde genommen, woraus das Leib-Regiment errichtet ward, (siehe Num. 5.) folglich blieben nur noch 3. Bataillons übrig. 1713. verlor es den Namen Garde, und ward von der Zeit an Wartensleben genennet. In eben diesem Jahre ward auch das 3te Bataillon davon genommen, von welchem, 1. Compagnie zu Errichtung des Regiments Schwendi (siehe Num. 24.) und vier, um das Regiment Kammecke (siehe Num. 23.) vollzählig zu machen gebraucht wurden. Der Graf von Wartensleben, welcher 1734. den 26. Jenner gestorben ist, begab sich 1723. dieses Regiments, welches darauf in eben diesem Jahre der den 7. August 1747. verstorbene G. F. M. Kaspar Otto von Glasenapp erhielt. Dieser trat es 1742. dem Obristen Hans Christoph Fridrich Grafen von Zaacke, der als G. L. den 17. August 1754. gestorben, ab. Von 1754. bis in den Junius 1756. blieb es erledigt, da es der G. L. Hans Carl von Winterfeld bekam. Dieser General ward den 7. September 1757. in